

XXVIII. Königl. Bank-Commandite.

(Geschäftslocal: Obere Königsstraße Nr. 29.)

Justitiarius: Geh. Regierungsrath Wiegand RA4.

Erster Vorstands-Beamter: Bank-Director Louis Franke RA4.

Zweiter Vorstands-Beamter: Bank-Kassirer Baetge.

Bank-Buchhalterei-Assistent: Laurent KD77.

Bank-Diätarius Hädick KD77.

Kassendiener: Hübner HM, KM a. B., DA2.

— Wendlandt KD66, KD77.

Hülfs-Kassendiener: Ladwig ME1, EK66.

XXIX. Adelige Stifter.

1) Stift Kaufungen mit Wetter.

(Gegründet für die Ritterschaft durch Landgraf Philipp den Großmüthigen. Stift Kaufungen war früher ein Benedictiner-Kloster und Wetter (s. Haas Hess. Kirchengeschichte, S. 258 ff. und 404 bis 409) ein Canonicat-Stift. Die erste Grundlage für das Ritterchaftliche Stift ist der Landtags-Abchied von 1527; ein Stiftungsbrief ist nicht vorhanden. Die Uebernahme und Ordnung geschah 1532, zufolge des darüber von der Ritterschaft errichteten Vergleichs v. d. S. Käherers in Ledderhose kleine Schriften, Bd. II, S. 5 bis 140.)

Landesherrliche Commission.

Staatsrath Heinrich Eduard v. Stierenberg KO2 m. St., KW4,
zu Cassel.

Geh. Regierungsrath Carl Nieß v. Scheurnschloß RA4, das.

Obervorsteher.

Ferdinand v. Schuybar, gen. Milchling KW3, zu Cassel.

Stellvertreter: Ober-Amtsrichter Gottl. Freiherr Wolff
von Gudenberg, das.

Otto Trott zu Solz, zu Rotenburg.

Stellvertreter:

Graf Carl v. Berlepsch PJ, zu Schloß Berlepsch.

Stellvertreter: Rudolph von Kündell, zu Schwebda.

Anmerk. Den Stifts-Obervorstehern ist durch Höchsten Beschluß vom 9. September 1835 zur Erinnerung an den Stifter, Landgraf Philipp den Großmüthigen, eine besondere Auszeichnung verliehen worden. Dieselbe besteht in einem an seidenem Bande um den Hals zu tragenden u. A. das Brustbild des Landgrafen Philipp zeigenden Kreuze und einem ähnlichen auf der linken Brustseite zu tragenden Kreuze.

Stifts-Beamte.

Stifts-Syndicus, Secretar und Kassen-Controleur: Georg Carl
Wiskemann, zu Oberkaufungen.

— Rentmeister: Heinrich Schulz, daselbst (austrw.).

— Probator, Repositar und Stiftschreiber: E. Wilhelm
Hildebrandt, daselbst (austrw.).

- Stifts-Oberförster und Forst-Controleur: W. Pfannkuchen, das.
 — Oberförster: Conrad August Euler, das.
 — Vogt: Christian Heuser, zu Wetter (auftrw.).

2) Stift Obernkirchen.

(Die Stifter Obernkirchen und Fischbeck waren vormalig Klöster des Benedictiner-Ordens, wurden nach der Kirchenveränderung (1560 bis 1563) in ein Fräulein-Stift umgeschaffen. Vergl. Ledderhose kleine Schriften, Bd. I, S. 118. — Piderit Geschichte der Grafschaft Schaumburg, S. 189. — Curtius Geschichte von Hesse, S. 350 und Sach Kirchen-Statistik, S. 490 u. 498.)

- Nebtiffin: Lucie Julie Caroline Friederike v. Buttlar.
 Seniorin: Pauline v. Wangenheim.
 Sechs Canonissinnen.

Stifts-Beamte.

- Stifts-Verwalter: Georg Wilhelm Krückeberg.
 — Hofmeister: Carl Schütte.

3) Stift Fischbeck.

- Nebtiffin: Wilhelmine Caroline Elisabeth Friederike v. Meding.
 Seniorin: Juliane Ottilie Friederike v. Oldershausen.
 Zehn Capitularinnen.
 Vier und zwanzig Fräulein, welche Anwartschaft haben.

Stifts-Beamte.

- Stifts-Rechnungsführer: Conrad L. R. Mohrmann.

4) Das freiadelige Stift Wallenstein zu Fulda.

(Das freiadelige Stift Wallenstein in Fulda, gegründet von der Freifrau Marie Amalie von Goerg, geb. Frein von Wallenstein, am 10. Juni 1759 für gräflich freiderel. und adelige Fräulein protestantischer Religion aus allen damals zum deutschen Reiche gehörenden 10 Kreisen; bestätigt vom deutschen Kaiser Franz I. am 20. Septbr. 1759, vom Landgrafen von Hessen im Jahre 1785 und vom Kurfürsten von Hessen im Jahre 1814, hat autonome Befugnisse, und namentlich Selbstverwaltung seines Vermögens, Ergänzung seines Personal-Bestandes und als deutsches Stift das Freizugsrecht.)

Stifts-Vorstand.

- Nebtiffin: Freiin Mathilde v. Metzsch, zu Fulda.
 Dechantin: Gräfin Amalie zu Hsenburg-Philippseich.
 Director: Staats-Minister a. D., wirkl. Geheimerath Freiherr von Krosigk, Excellenz, auf Gröna.

Coadjutor.

- Reichsgraf Werner von der Schulenburg-Nimptsch auf Beezendorf.

Zehn Capitularinnen. Zwölf Domicellarinnen.

- Stifts-Syndicus: Gustav Kuhlmann, zu Fulda.

Verzeichniß

der zur altheßischen Ritterschaft gehörigen Familien.

Erbmarschall: Georg Carl Ludwig Wilh. Riebesel, Freiherr
zu Eisenbach, auf Altenburg.

Vicemarschall: Baron Hans von der Malsburg, zu Escheberg.

Stroms-Deputirte.

a) Fulda-Strom.

Bobo Trott zu Solz, zu Hersfeld.

Stellvertreter: Theodor Freiherr v. Berschuer, Major a. D.,
zu Solz.

b) Werra-Strom.

Moritz v. Eschwege, Jagdjunker a. D., zu Reichensachsen.

Stellvertreter: Rudolph v. Keubell, zu Schwebda.

c) Diemel-Strom.

Freiherr Gottlob Wolff von Gudenberg, zu Cassel, Ober-
Amtsrichter.Stellvertreter: Legationssecretair D. v. d. Malsburg BL3, GHP3,
zu Elmarshausen.

d) Schwalm-Strom.

Oberjägermeister Ernst v. Baumbach, zu Cassel.

Stellvertreter: Oberschenk Moritz Freiherr v. Dörnberg, das.

e) Lahn-Strom.

Moritz v. Baumbach, zu Gemünden.

Stellvertreter: General-Major a. D. Wilh. v. Baumbach, zu
Marburg.v. Amelunxen, zu Hofgeismar und
Kelle.v. Baumbach zu Rentershausen,
Kirchheim, Contra, Ropperbau-
sen, Lenderscheid, Siebertshau-
sen, Nassenerfurth, Freuden-
thal, Obermöllrich, Amönau und
Gemünden.v. Berlepsch zu Berlepsch, Hüben-
thal, Fahrenbach und Hambach.

v. Biedensfeld zu Berneburg.

v. Bischoffshausen zu Bischoffs-
hausen und Berge.v. Bodenhausen zu Arnstein,
Witzhausen etc.

v. Boyneburg zu Altenburg.

v. Boyneburg-Stettfeld zu Wich-
mannshausen u. Harnuthshausen.v. Buttler zu Elberberg, Kirchberg,
Niede, Ziegenberg u. Stiedenrode.

v. Canstein zu Sielen.

v. Cornberg zu Rischelsdorf.

v. Dalwigk.

Freiherrn v. Dörnberg zu Herz-
berg und Hausen.v. Eschwege zu Aue, Jestsädt und
Reichensachsen.

v. Gilsa zu Gilsa.

Fürsten von Hanau und Grafen
v. Schaumburg, Durchlaucht,
zu Böllershausen.

v. Hesseberg zu Bezigerode.

- | | |
|---|--|
| v. Heydewolf zu Oberweimar und
Germershausen. | v. Schachten zu Schachten. |
| v. Hundelshausen zu Harmuth-
sachsen. | Schenk zu Schweinsberg zu
Schweinsberg und Fronhausen. |
| v. Keudell zu Schwebda. | v. Schußbar, gent. Milchling,
zu Treis a. d. Lumbde. |
| v. Knoblauch zu Hagbach. | v. Schwergell zu Willingshausen. |
| v. Löwenstein zu Wickershof und
Römersberg. | v. Stein zu Barchfeld. |
| v. d. Malsburg zu Eichenberg,
Esmarshausen, Escheberg und
Malsburg. | v. Stockhausen zu Abgunst, Wülmer-
sen, Immenhausen u. Emserhof. |
| Milchling von u. zu Schönstädt,
zu Schönstädt. | Treusch v. Buttler zu Altenfeld
und Markershausen. |
| v. Osterhausen zu Heisenstein. | Trott zu Solz zu Solz, Imshausen
und Urf. |
| v. Pappenheim zu Stammen und
Liebenau. | v. Urff zu Urff und Zwesten. |
| Kau von und zu Holzhausen
zu Nordet und Holzhausen. | Freiherrn v. Verschuer zu Solz.
Waiz Freiherrn v. Eschen zu
Winterbüren. |
| v. Riedesel Frhrn. zu Eisenbach
zu Welsungen und Ludwigsee. | v. Wigleben.
Freiherr Wolff v. Gudenberg
zu Meimbressen. |

Verzeichniß

der zur Schaumburgischen Ritterschaft gehörigen Familien.
Ritterschaftlicher Deputirte: Emil v. Bardeleben zu Cattenbruch.

- | | | |
|----------------|-----------------|------------------------------|
| v. Bardeleben. | v. Hammerstein. | v. Schellersheim. |
| v. Brink. | v. Landesberg. | Grafen v. Wartens-
leben. |
| v. Busch. | v. Mengersen. | v. Westphal. |
| v. Cornberg. | v. Münchhausen. | |
| v. Ditsfurth. | v. Post. | |

Verzeichniß

der in den vormaligen Provinzen Fulda u. Hanau angezessenen
zur ehemaligen Reichsritterschaft gehörigen Familien.

- | | |
|--|----------------------|
| v. Geyso zu Mannsbach (im Kreise Hünfeld). | |
| Freiherr v. Hutten zu Romsthal (im Kreise Schlüchtern). | |
| Grafen v. Veiningen-Westerburg zu Ilbenstadt im Großherzogthum
Hessen (angezessen zu Erbstadt im Kreise Hanau). | |
| v. Mansbach zu Mannsbach | } im Kreise Hünfeld. |
| Freiherrn v. Eckendorf-Gutend zu Buchenau | |
| Schenk v. und zu Schweinsberg zu Buchenau | |
| Freiherrn v. Stein-Nordheim zu Wehrda | |
| v. Trümbach daselbst | |